

Montageanleitung

für die Fachkraft

VIESMANN

Vitoladens 300-T
Typ **VW3B**, 33 bis 50 kW
Öl-Brennwert-Unit



VITOLADENS 300-T



Sicherheitshinweise



Bitte befolgen Sie diese Sicherheitshinweise genau, um Gefahren und Schäden für Menschen und Sachwerte auszuschließen.

Erläuterung der Sicherheitshinweise



Achtung

Dieses Zeichen warnt vor Sach- und Umweltschäden.

Hinweis

Angaben mit dem Wort *Hinweis* enthalten Zusatzinformationen.

Zielgruppe

Diese Anleitung richtet sich ausschließlich an autorisierte Fachkräfte.

- Arbeiten an Gasinstallationen dürfen nur von Installateuren vorgenommen werden, die vom zuständigen Gasversorgungsunternehmen dazu berechtigt sind.
- Elektroarbeiten dürfen nur von Elektrofachkräften durchgeführt werden.

Vorschriften

Beachten Sie bei Arbeiten

- die gesetzlichen Vorschriften zur Unfallverhütung,
- die gesetzlichen Vorschriften zum Umweltschutz,
- die berufsgenossenschaftlichen Bestimmungen,
- die einschlägigen Sicherheitsbedingungen der DIN, EN, DVGW, TRGI, TRF und VDE.
 - Ⓐ ÖNORM, EN, ÖVGW-TR Gas, ÖVGW-TRF und ÖVE
 - ⒸH SEV, SUVA, SVGW, SVTI, SWKI, VKF und EKAS-Richtlinie 1942: Flüssiggas, Teil 2

Arbeiten an der Anlage

- Anlage spannungsfrei schalten (z.B. an der separaten Sicherung oder einem Hauptschalter) und auf Spannungsfreiheit kontrollieren.
- Anlage gegen Wiedereinschalten sichern.
- Bei Brennstoff Gas den Gasabsperrhahn schließen und gegen unbeabsichtigtes Öffnen sichern.

Inhaltsverzeichnis

Montagevorbereitung

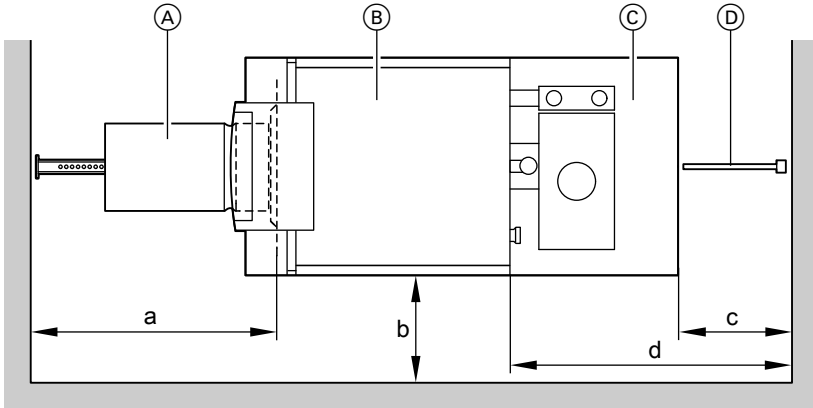
Aufstellung.....	4
■ Abstandsmaße.....	4

Montageablauf

Heizkessel aufstellen und ausrichten.....	6
■ Aufstellung ohne Speicher-Wassererwärmer.....	6
■ Aufstellung auf Untergestell.....	6
■ Aufstellung auf Speicher-Wassererwärmer.....	6
Wärmedämmung anbauen.....	7
Anbau Wärmetauscher vorbereiten.....	11
Wärmetauscher an Heizkessel bauen.....	12
■ 33 kW.....	12
■ 40 und 50 kW.....	14
Wärmedämmung anbauen.....	15
Verrohrung anbauen.....	16
Kondenswasseranschluss.....	18
Heizwasserseitig anschließen.....	19
■ Vor- und Rücklauf.....	19
■ Befüllanschluss.....	19
Sicherheitsanschlüsse erstellen	20
■ Wassermangelsicherung.....	20
Elektrisch anschließen und Oberblech anbauen.....	20
■ Anschlüsse an das Regelungsunterteil.....	20
Kesseltür und Brenner anbauen.....	22
■ Brenner anbauen und einregulieren.....	22
Inbetriebnahme und Einregulierung.....	22

Aufstellung

Abstandsmaße



Ⓐ Brennkammer

Ⓑ Heizkessel

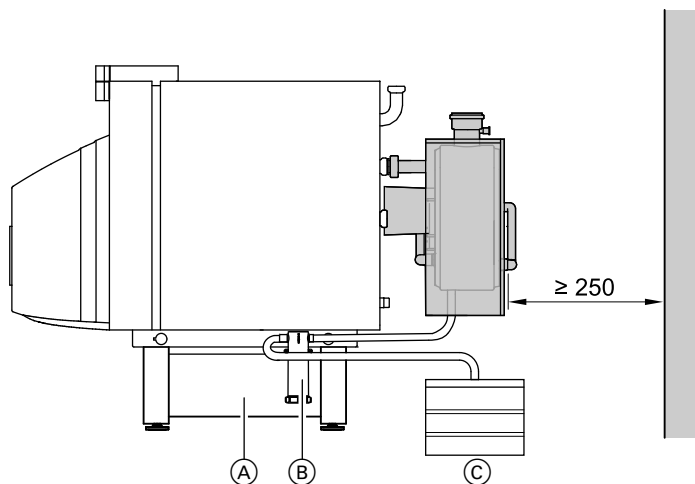
Ⓒ Speicher-Wassererwärmer

Ⓓ Tauchhülle

(nur bei Vitocell, Typ EHA, 350 l)

Nenn-Wärmeleistung	kW	33	40	50
a	mm	750	850	
b	mm		100	
c	mm		450	
d	mm	565	645	

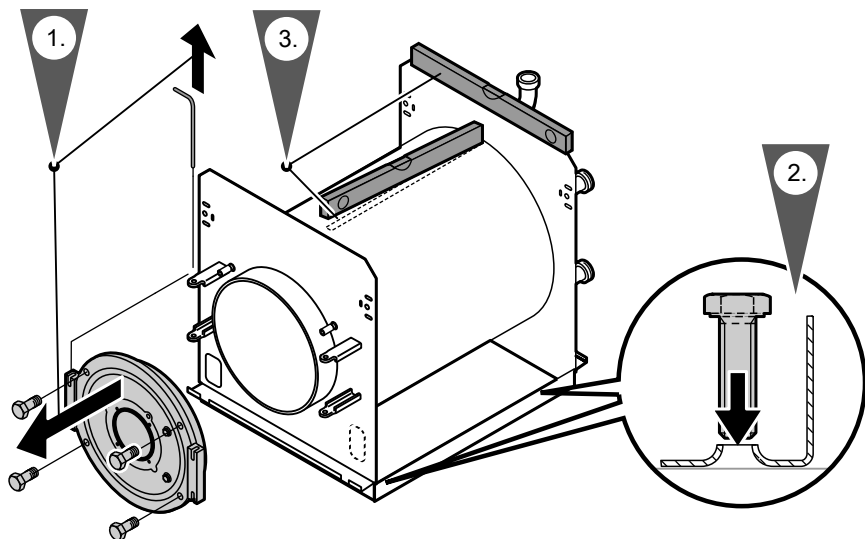
Aufstellung (Fortsetzung)



- (A) Untergestell
- (B) Siphon
(wahlweise auf der linken oder rechten Kesselseite anbaubar)
- (C) Neutralisationseinrichtung

Heizkessel aufstellen und ausrichten

Aufstellung ohne Speicher-Wassererwärmer




Heizkessel mit geringer Steigung nach hinten ausrichten.

Hinweis

Beutel mit Typenschild des Heizkessels und den Fußschrauben abnehmen und aufbewahren.

Das Typenschild wird auf das Seitenblech der Wärmedämmung geklebt.

Aufstellung auf Untergestell

 Montageanleitung auf Verpackung Untergestell

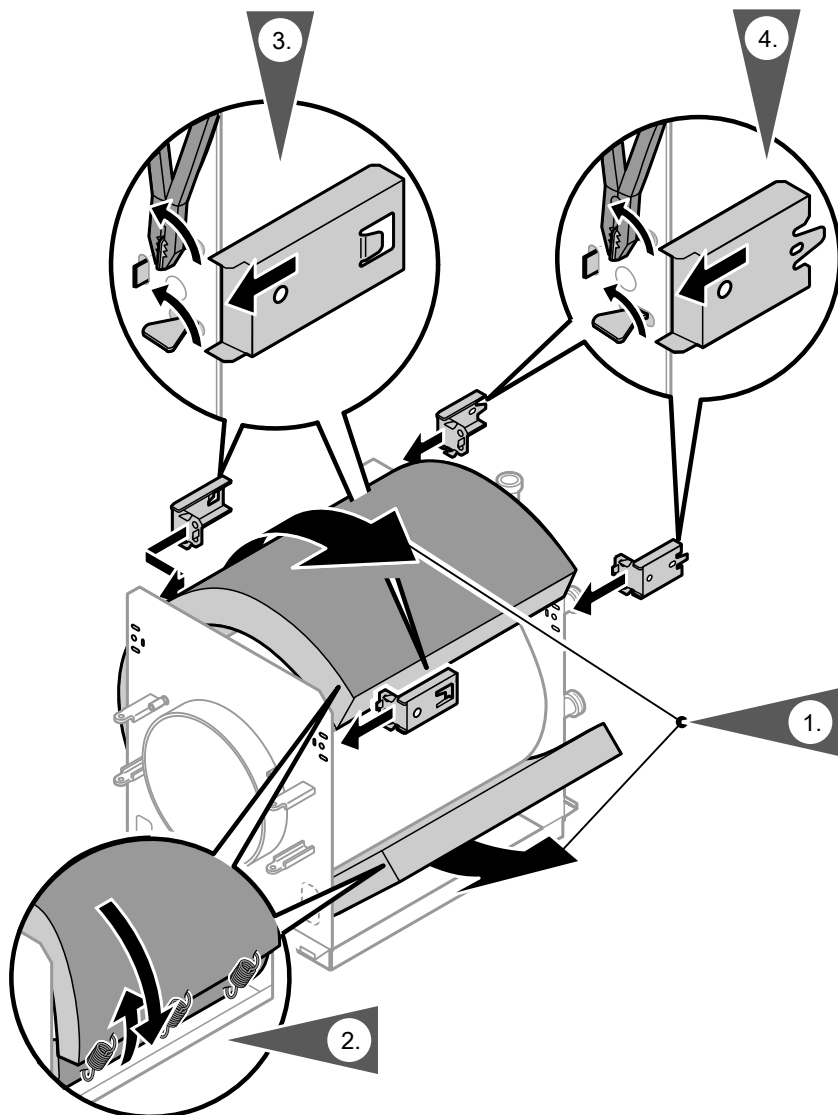
Aufstellung auf Speicher-Wassererwärmer

 Montageanleitung Systemverbindung

Wärmedämmung anbauen

Hinweis

Alle erforderlichen Teile liegen im Karton der Wärmedämmung.



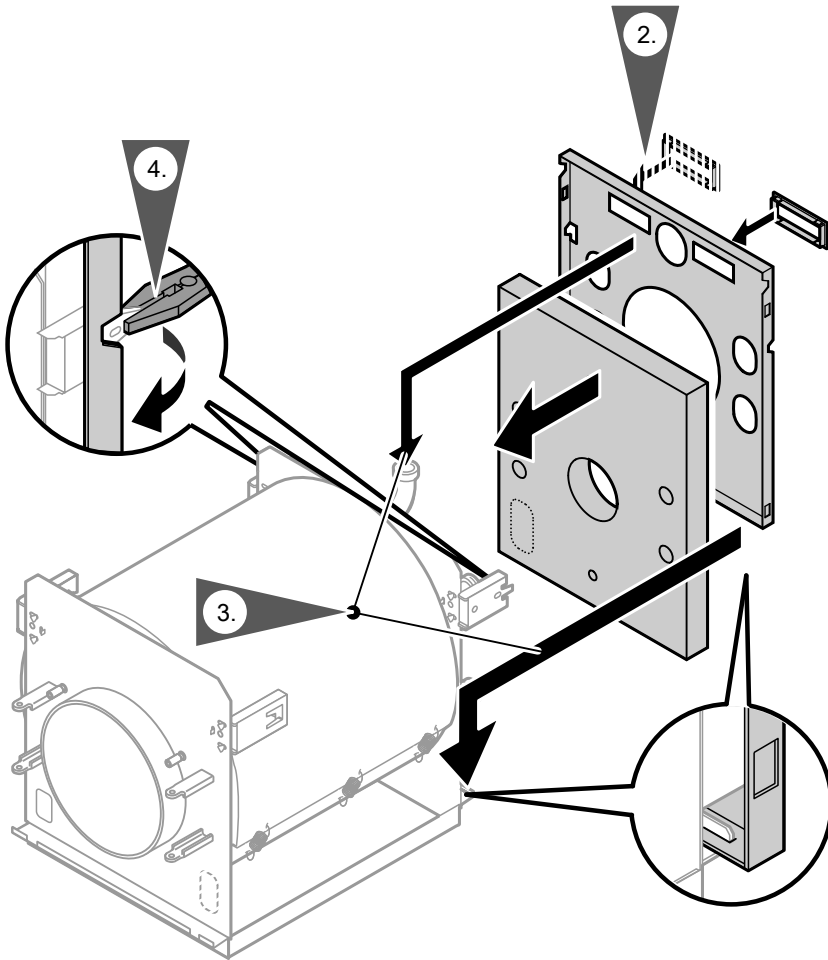
Wärmedämmung anbauen (Fortsetzung)

Hinweis

Bei raumluftunabhängigem Betrieb:
Zuluftleitung vor Anbau der Wärme-
dämm-Bleche montieren.



Montageanleitung Zubehör für
raumluftunabhängigen Betrieb

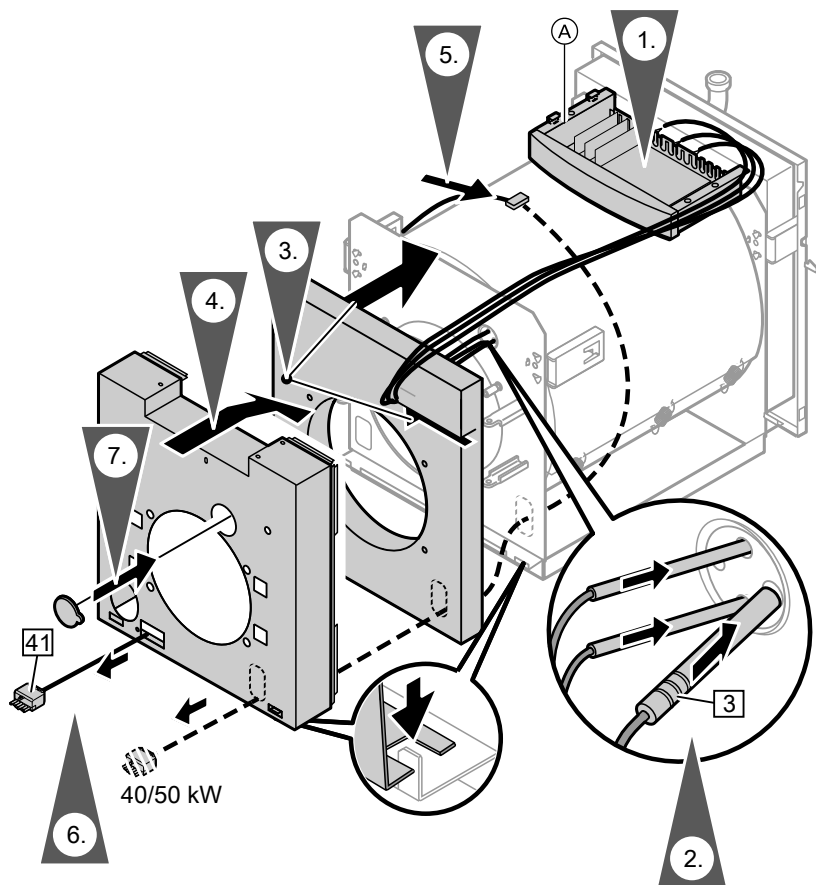


Wärmedämmung anbauen (Fortsetzung)

Hinweis

Kesseltemperatursensor **3** liegt in der Verpackung der Regelung.

Brennerleitung **41** liegt in der Verpackung der Wärmedämmung.



A Regelungsunterteil

3 Kesseltemperatursensor

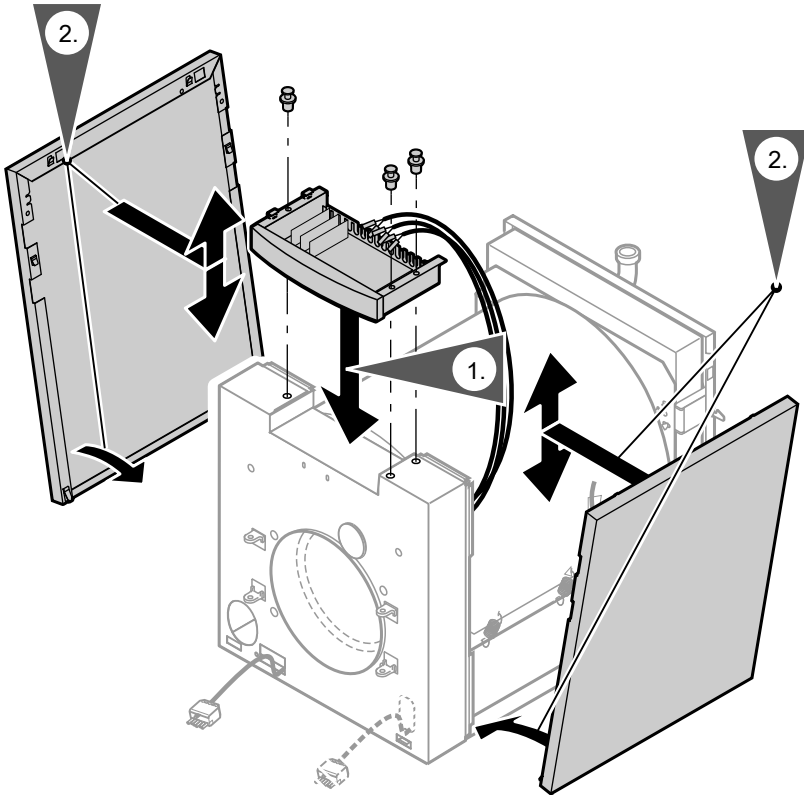
41 Brennerleitung

Wärmedämmung anbauen (Fortsetzung)

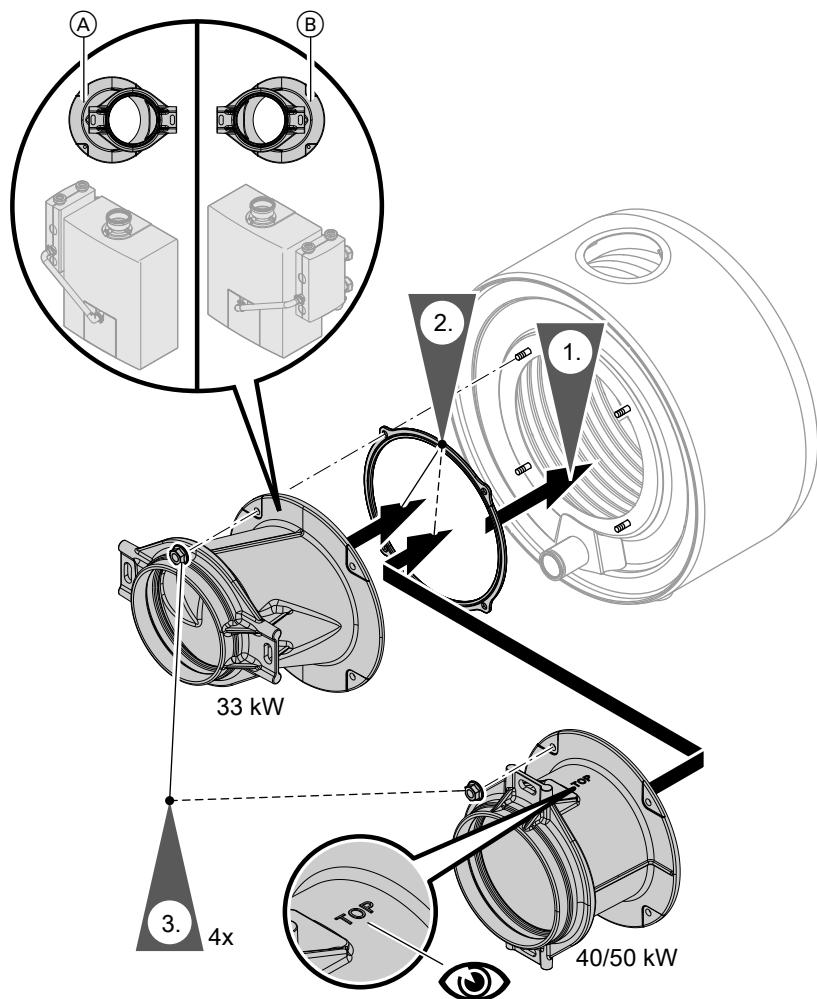
Fühler und Kesseltemperatursensor **3**
so weit wie möglich in Tauchhülse schieben.



Achtung
Beschädigungen der Kapillaren
führen zu Funktionsstörungen
der Fühler.
Kapillaren nicht knicken.



Anbau Wärmetauscher vorbereiten



Anbau Wärmetauscher vorbereiten (Fortsetzung)

33 kW:

Anbauposition wahlweise (A) oder (B), je nach geplantem Anbau der Verrohrung (siehe Seite 16) links oder rechts am Kessel.

Bei **nicht** konzentrischen (d.h. getrennt oder parallel geführten) AZ-Systemen die Anbauposition (B) wählen.

40 und 50 kW:

Anbau der Verrohrung auf beiden Seiten möglich.

Muttern gleichmäßig über Kreuz anziehen.

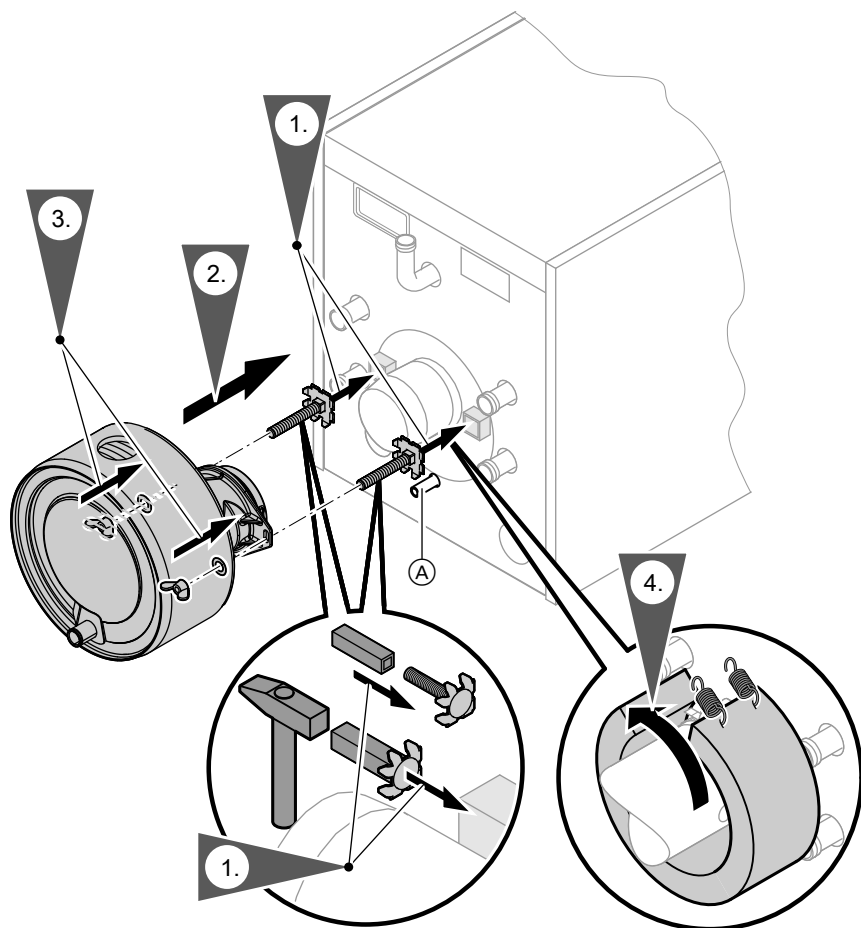
Wärmetauscher an Heizkessel bauen

33 kW

Hinweis

- Erforderliche Montagearbeiten an der Entleerung (A) vor Anbau des Wärmetauschers durchführen.
- Zum Einschlagen der Schrauben M 8 mit Krampe die mitgelieferte Montagehilfe (Vierkantrohr) verwenden.

Wärmetauscher an Heizkessel bauen (Fortsetzung)

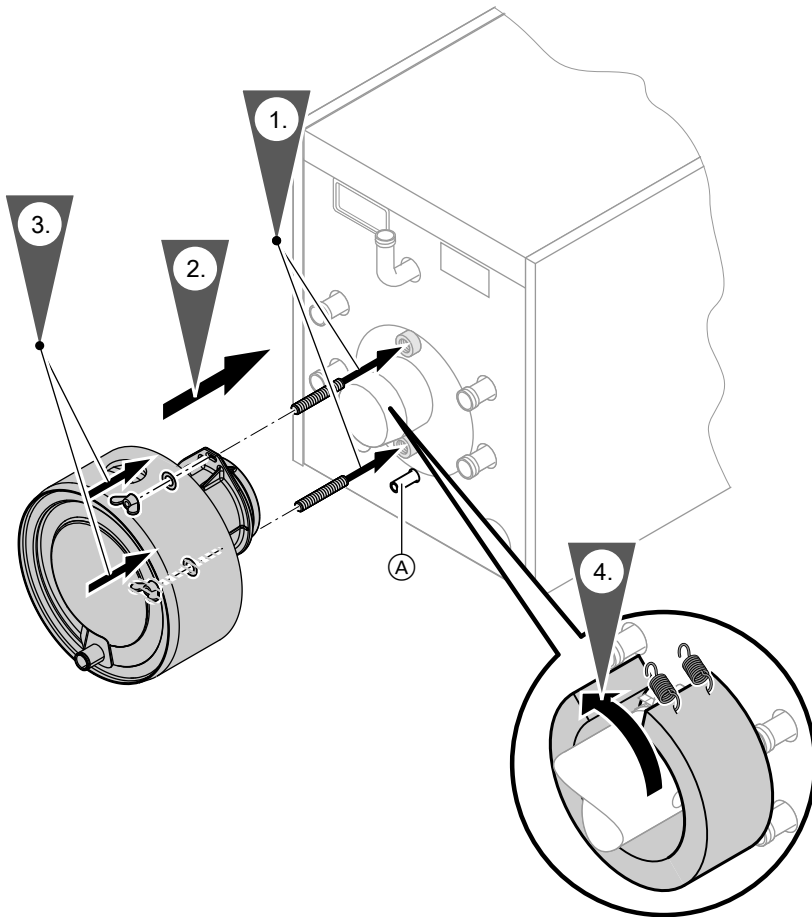


Wärmetauscher an Heizkessel bauen (Fortsetzung)

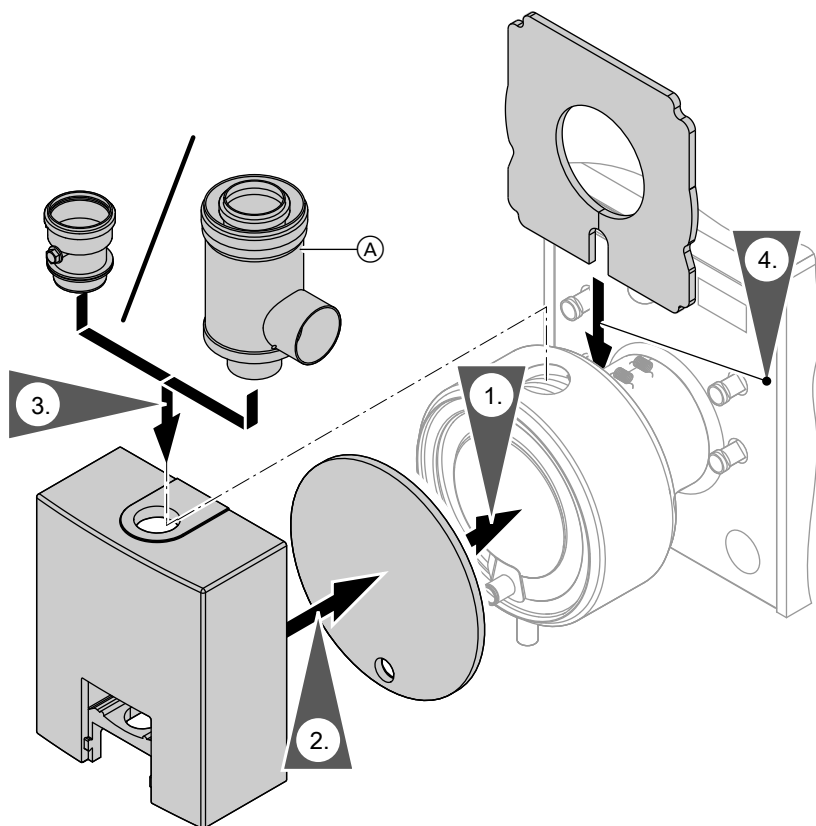
40 und 50 kW

Hinweis

Erforderliche Montagearbeiten an der Entleerung (A) vor Anbau des Wärmetauschers durchführen.

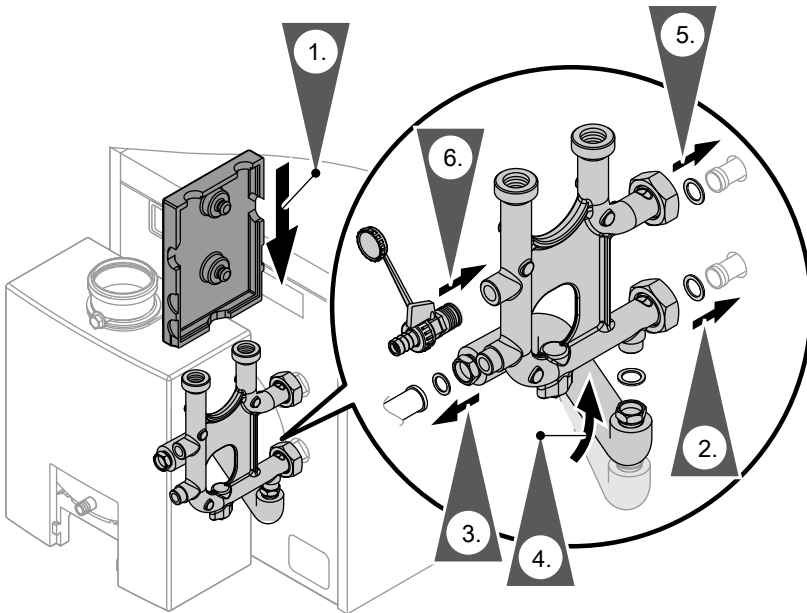


Wärmedämmung anbauen



- (A) Nur bei raumluftunabhängigem Betrieb mit koaxialer Abgas-/Zuluftführung.

Verrohrung anbauen

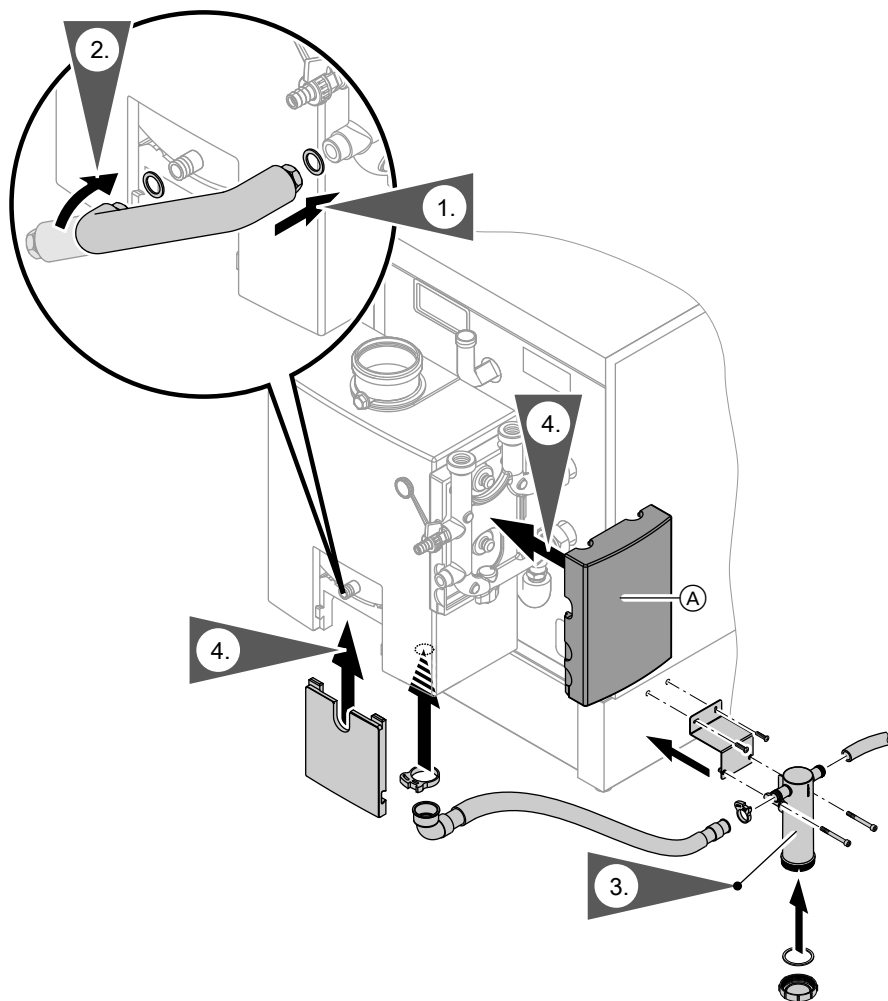


- Flexibles Rohr von Hand in erforderliche Form biegen.
- Alle Verbindungsstellen mit passenden Flachdichtungen versehen.
- Den Befüllhahn montieren.

Hinweis

Soll die Verrohrung an der anderen Seite des Heizkessels montiert werden, muss dies schon bei der Vorbereitung des Anbaus berücksichtigt werden (siehe Seite 11).

Verrohrung anbauen (Fortsetzung)

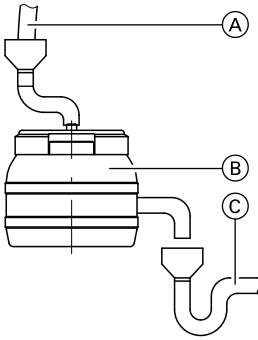


- Flexibles Rohr von Hand in erforderliche Form biegen.
- Den Siphon wahlweise auf der linken oder rechten Kesselseite anbauen.

Hinweis

Wärmedämmteil (A) erst nach Befüllen der Anlage (siehe Serviceanleitung) und durchgeführter Dichtheitskontrolle anbauen.

Kondenswasseranschluss



- (A) Zulauf vom Heizgerät
- (B) Neutralisationsanlage oder Aktivkohlefilter
- (C) Ablauf zum Abwassernetz

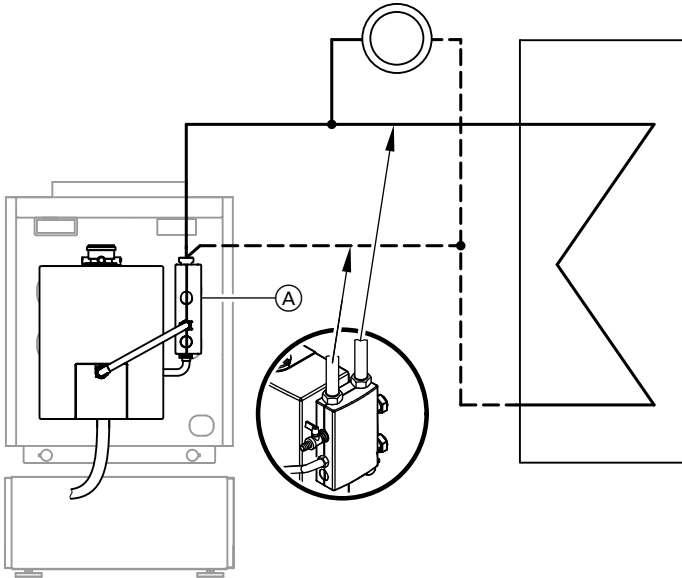
Kondenswasserleitung auf kürzestem Weg mit stetigem Gefälle und Rohrbelüftung an das Abwassernetz anschließen. Falls erforderlich eine Neutralisationsanlage vorsehen.

Hinweis

- Bei Betrieb mit Heizöl
DIN 51605-EL-1-schwefelarm
(Schwefelgehalt ≤ 50 mg/kg kann gemäß ATV-DVWK-A 251 auf eine Neutralisationsanlage verzichtet werden.
- Wird keine Neutralisationsanlage angeschlossen, ist der Aktivkohlefilter (Zubehör) einzusetzen.

Heizwasserseitig anschließen

Vor- und Rücklauf



Ⓐ Befüllanschluss

Die Vor- und Rücklaufrohre mit dem Wärmetauscheranschluss sind je nach Wärmetauscheranbau (siehe Seite 11) rechts oder links am Heizkessel angebaut.

Alle Verbraucher müssen daran angeschlossen werden, so dass der Wärmetauscher in jeder Betriebssituation von Heizwasser durchflossen wird.

Befüllanschluss

Die Anlage muss an dem im Rücklaufanschlussrohr montierten Füllhahn (siehe Seite 16) gefüllt werden.

Hinweis

- Heizkreise und Speicher-Wassserwärmer an gemeinsamen Vor- und Rücklauf anschließen.
- An den verbleibenden freien Stutzen auf der Kesselrückseite darf kein Verbraucher angeschlossen werden.



Serviceanleitung

Sicherheitsanschlüsse erstellen



Montageanleitung Kleinverteiler

Sicherheitsleitungen installieren.

Zul. Betriebsdruck: 3 bar (0,3 MPa)

Prüfdruck: 4 bar (0,4 MPa)

Mindestquerschnitte

- Eintrittsanschluss Sicherheitsventil
33 und 40 kW: DN 15 (R ½)
50 kW: DN 20 (R ¾)
- Ausblaseleitung Sicherheitsventil
33 und 40 kW: DN 20 (R ¾)
50 kW: DN 25 (R 1)
- Leitung zum Ausdehnungsgefäß
33 bis 50 kW: DN 20 (R ¾)

Wassermangelsicherung

Durch Prüfungen ist nachgewiesen, dass auf die nach EN 12828 geforderte Wassermangelsicherung verzichtet werden kann.

Hinweis

Die Heizkessel sind mit einem Sicherheitsventil auszurüsten, das bauteilgeprüft der TRD 721 entsprechend und je nach ausgeführter Anlage gekennzeichnet sein muss.

Elektrisch anschließen und Oberblech anbauen

Anschlüsse an das Regelungsunterteil

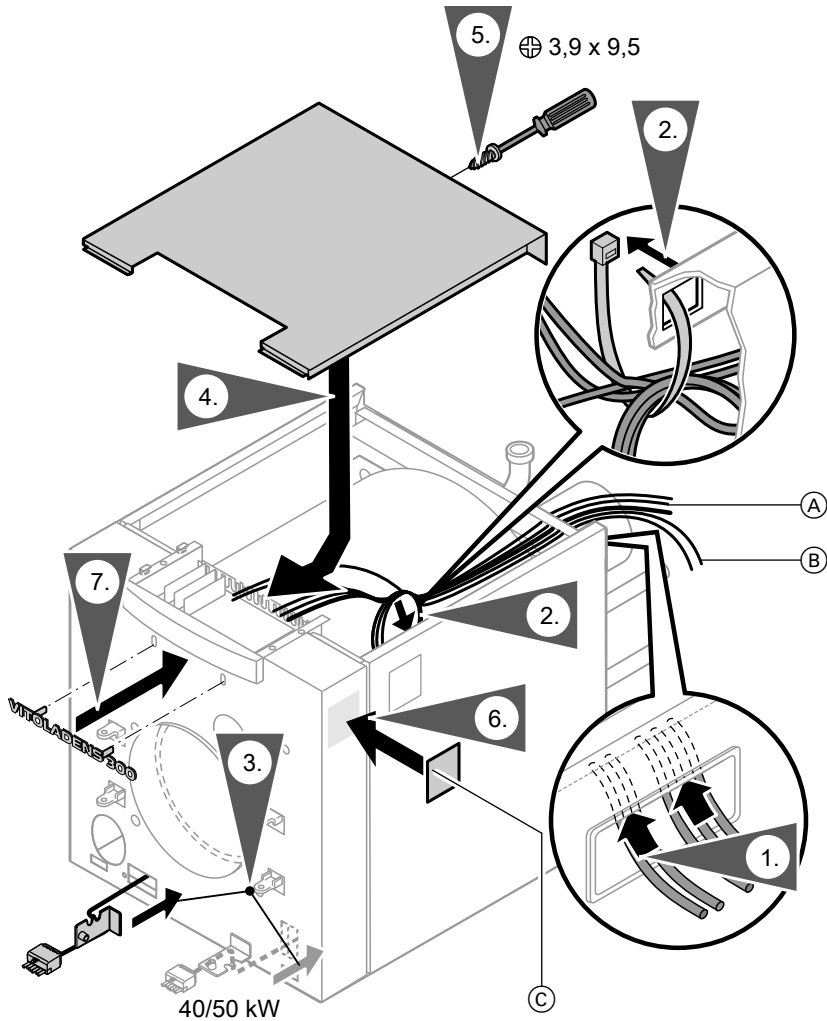


Montageanleitung Kesselkreisregelung

Hinweis

*Die Netzleitung liegt in der Verpackung der Regelung.
230 V-Leitungen (A) und Kleinspannungsleitungen (B) getrennt verlegen.*

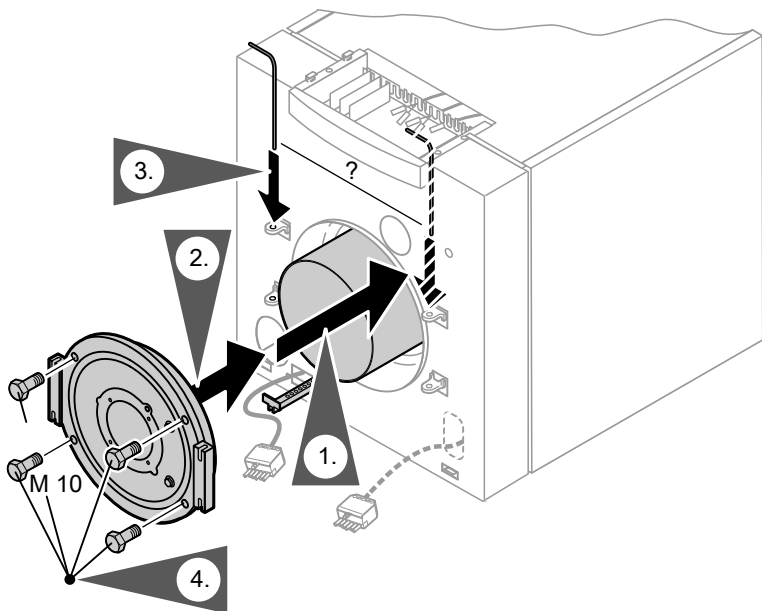
Elektrisch anschließen und Oberblech anbauen (Fortsetzung)



- (A) 230 V-Leitungen
- (B) Kleinspannungsleitungen

- (C) Typenschild

Kesseltür und Brenner anbauen



Brennkammer bis zum Anschlag einschieben (Haltebügel nach unten).

Brenner anbauen und einregulieren



Separate Unterlagen des Brenners

Hinweis

Falls kein Viessmann Öl-Gebläsebrenner angebaut wird:
Der Lochkreis der Brennerbefestigungslöcher (M 8) und die Brennerrohr-Durchführungsöffnung entsprechen der EN 226.

Inbetriebnahme und Einregulierung



Serviceanleitung zu Heizkessel, Brenner und Kesselkreisreglung

Öldurchsatz des Brenners auf die Nennwärmeleistung des Heizkessels einstellen.



Viessmann Werke GmbH & Co KG
D-35107 Allendorf
Telefon: 0 64 52 70-0
Telefax: 0 64 52 70-27 80
www.viessmann.de

5619 368 Technische Änderungen vorbehalten!